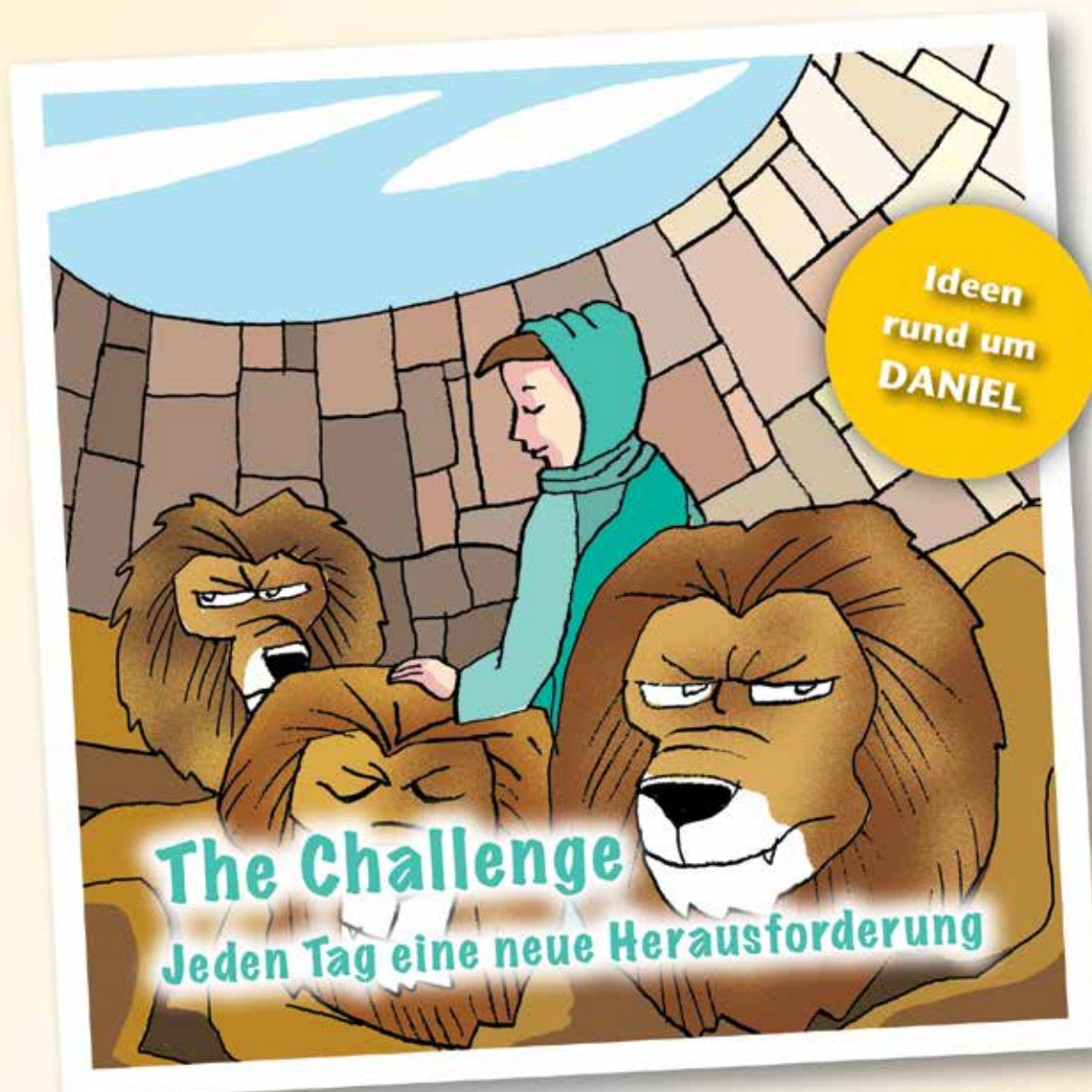


Januar · Februar · März

NR. 1/2017

# JUNGSCHARLEITER

Impulse für die Arbeit mit Kindern





# Belsazars Gastmahl

## Mene mene tekel u-parsin

### 5. Rahmengeschichte Teil 1

*Julius und Leon kommen ins Zimmer.*

**Julius:** Mann, Leon, heute hast du dir aber echt was geleistet. Du hast Glück gehabt, dass Frau Neumann vorbei kam.

**Leon:** Na ja, einer muss doch mal was gegen Mika sagen. Das kann doch nicht sein, dass der allen sagt, was sie machen sollen und dass man sich von Kevin fernhalten soll. Ich finde Kevin echt okay.

**Julius:** Aber es war super knapp. Der hätte dich fast geschlagen. Du musst aufpassen. Das hab ich dir schon mal gesagt. Mika ist einfach in unserer Klasse der Chef und der hat dich nun auf dem Kieker.

**Leon:** Ich lass mich doch nicht klein kriegen von so einem.

**Julius:** Ach, Leon.

**Leon:** Du hörst dich schon an wie meine Mutter.



- Julius:** *(versucht, eine besorgte Frauenstimme zu imitieren und zwinkert mit den Augen)*  
Ich mach mir eben Sorgen um dich.
- Leon:** Alles klar. Hör auf damit. Ich glaube, du verstehst mich immer noch nicht so ganz. Ich habe keine Angst vor Mika und das hat mit Gott zu tun. Ich erzähl dir, was Daniel noch so alles mitmachen musste und was das mit mir zu tun hat.

*Erzählung „Leon erzählt“ aus Fix und Fertig 5, Seite 34*

## 5. Rahmengeschichte Teil 2

- Julius:** Schön und gut, dass das damals so war. Aber heute? Glaubst du, dass Gott heute noch so eingreift?
- Leon:** Vielleicht nicht mehr so spektakulär, aber auf andere Art und Weise sicher noch.
- Julius:** Okay, okay, dein Glaube ist echt unerschütterlich.
- Leon:** Schau, es ist doch gut, wenn man sich auf Gott verlässt.
- Julius:** Ganz im Gegensatz zu Belsazar, der meinte, alles selbst im Griff zu haben. So ein arroganter Angeber.
- Leon:** Genau, und Mika meint ja auch, er sei der Größte. Jetzt haben wir genug gequatscht. Ich bin doch zum Spielen gekommen.
- Julius:** Du hast recht. Ich schieb schon die CD rein.

*Computermusik erklingt.*

- Leon:** *(begeistert)* Wir sind schon beim 5. Level. Jetzt bin ich aber gespannt, was heute passiert.
- Julius:** Wow, das sieht anders aus als sonst. Überall ist es festlich geschmückt, bunte Fahnen und all die Menschen in ihrem Sonntagsoutfit.
- Leon:** Da liegt auch schon unser Aufgabenzettel.
- Julius:** Großes Fest, weil das feindliche Heer wieder abgezogen ist. Alle sind am Feiern und niemand merkt, dass plötzlich die Prinzessin verschwunden ist. Bis auf euch ... Macht euch auf die Suche. Aber seid vorsichtig. Um ihretwillen und um euretwillen ...
- Leon:** Okay, Aufgabe verstanden. Dann mal los ins Abenteuer ...